

# NEOPHYTENMANAGEMENT der ÖBB-Infrastruktur AG



## ...Übersicht und

**Mag. Thomas Schuh MSc**  
GBL IMS – Nachhaltigkeitskoordinator

**ÖBB-Infrastruktur AG**  
1020 Wien, Nordbahnstrasse 50  
Tel.+43 1 93000 - 44813  
Mobil +43 664 9603272

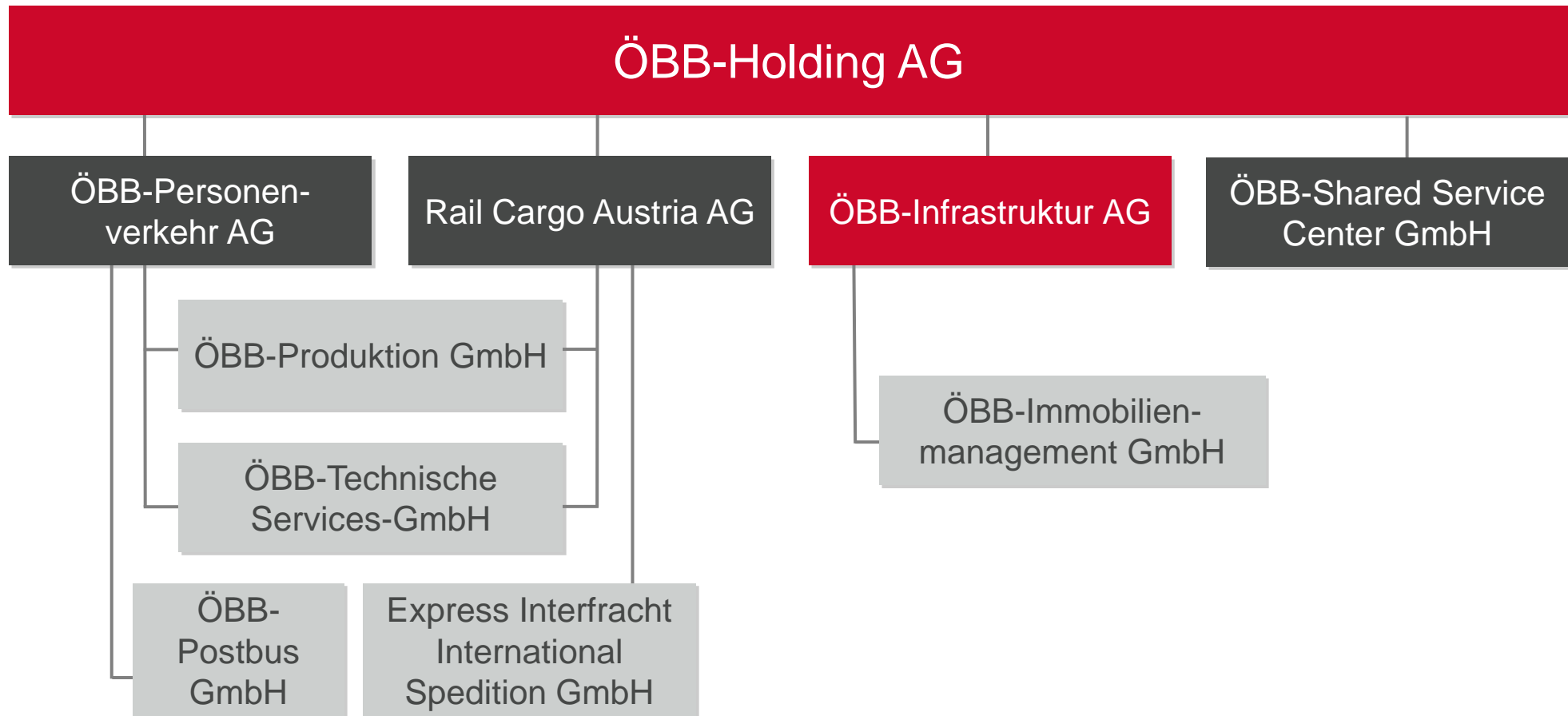
E-Mail [thomas.schuh2@oebb.at](mailto:thomas.schuh2@oebb.at)

## erste Erfolge!



- **Wer ist die ÖBB-Infrastruktur AG?**
- **Bahnaffine Neophyten – Was kann man sinnvollerweise tun?**
- **Praxisbeispiele**

# ÖBB Konzernstruktur



Stand März 2011

•Dieses Organigramm beinhaltet eine Auswahl wichtiger Gesellschaften des ÖBB-Konzerns.

# ÖBB-Infrastruktur 2011

16.904 Mitarbeiter



6.440 Züge (täglich),  
144 Mio. Zugkilometer



Über 1.100 Bahnhöfe  
und Haltestellen

10 eigene  
Wasserkraftwerke

4825km Streckennetz  
222 Tunnel

74 Mrd.  
Bruttotonnenkilometer  
(1990: 47 Mrd.)



~ 197 km<sup>2</sup> Grundstücksfläche, ~ 26.000 Liegenschaften



## Projekte: Planung und Bau

### Arlbergachse

- 1 Rheintalkonzept Bregenz–Bludenz
- 2 Nachrüstung Arlbergtunnel

### Brennerachse

- 3 Streckenneubau Kundl/Radfeld–Baumkirchen
- 4 Streckenneubau Kundl–Kufstein

### Tauernachse

- 5 Lückenschluss Tauernsüdrampe

### Donauachse/Westbahn

- 6 Streckenausbau Hauptbahnhof Salzburg–Freilassing
- 7 Umbau Hauptbahnhof Salzburg
- 8 Streckenausbau Lambach–Breitenschützing
- 9 Streckenausbau Linz–Wels
- 10 Streckenausbau Ybbs–Amstetten
- 11 Umbau Hauptbahnhof St. Pölten
- 12 Neubaustrecke Wien–St. Pölten
- 13 Streckenausbau Wien–Bratislava

### Pyhrn-Schoberachse

- 14 Streckenausbau Wels–Passau
- 15 Umbau Bahnhof Neumarkt/Kallham
- 16 Streckenausbau Linz–Selzthal
- 17 Streckenausbau Werndorf–Spielfeld/Straß

### Pontebbanaachse/Südbahn

- 18 Umbau Bahnhof Graz
- 19 Koralmbahn Graz–Klagenfurt
- 20 Semmering-Basistunnel neu
- 21 Semmering Bestandsstrecke

### Großraum Wien

- 22 Neubau Hauptbahnhof Wien
- 23 Umbau Bahnhof Wien Praterstern
- 24 Umbau Wien Westbahnhof
- 25 Umbau Bahnhof Wien Heiligenstadt
- 26 Umbau Bahnhof Wien Hütteldorf
- 27 Umbau Bahnhof Wien Mitte
- 28 Umbau Bahnhof Wien Meidling
- 29 Umbau S-Bahn-Haltestelle Südtiroler Platz
- 30 Umbau S-Bahn-Haltestelle Traisengasse
- 31 Umbau Terminal Freudenau
- 32 Errichtung Lainzer Tunnel
- 33 Umbau Bahnhof Flughafen Wien Schwechat
- 34 Streckenausbau Meidling–Inzersdorf
- 35 Umbau Bahnhof Wien Stadlau



**1 Rheintalkonzept Bregenz–Bludenz**

Modernisierung von mehreren Bahnhöfen und Haltestellen zwischen Bregenz und Bludenz für einen verbesserten Nahverkehr.



**2 Nachrüstung Arlbergtunnel**

Ausbau von Flucht- und Rettungswegen und einer festen Fahrbahn zur sicherheitstechnischen Optimierung des 120 Jahre alten Tunnels.



**6 Streckenausbau Salzburg Hbf–Freilassing**

Ausbau auf eine 3-gleisige Strecke inklusive Errichtung von 4 Haltestellen für den Nahverkehr.



**7 Umbau Hauptbahnhof Salzburg**

Errichtung einer Verkehrsstation, die geänderte betriebliche Anforderungen und Belange des Denkmalschutzes berücksichtigt.



**11 Umbau Hauptbahnhof St. Pölten**

Modernisierung und Umbau des Bahnhofs der niederösterreichischen Landeshauptstadt zu einer zeitgemäßen Verkehrsstation.



**12 Neubaustrecke Wien–St. Pölten**

Errichtung einer 44 km langen Neubaustrecke als wesentlichen Bestandteil Ausbaus zur Vernetzung zwischen Wien und St. Pölten.



**22 Neubau Hauptbahnhof Wien**

Errichtung einer Verkehrsscheibe für 145.000 Menschen täglich: verbindet Wien mit allen Bundesländern.

**Investitionssumme 2011: € ~ 2,0.- Mrd**



**3 Streckenneubau Kundl–Baumkirchen**

Neubau von rund 40 km 2-gleisiger Hochleistungsstrecke in Ergänzung zur bereits bestehenden 2-gleisigen Strecke.



**5 Lückenschluss Tauernsüdrampe**

Ausbau zu einer durchgehend 2-gleisigen Verbindung von Schwarzach/St. Veit bis Spittal/Millstättersee.



**16 Streckenausbau Linz–Selzthal**

Selektiv 2-gleisiger Ausbau der Pyhrn-Schoberachse im Bereich zwischen Linz und Selzthal inklusive mehrerer Bahnhofsumbauten.



**19 Koralmbahn Graz–Klagenfurt**

Errichtung einer 130 km langen Neubaustrecke zwischen Graz und Klagenfurt als wesentlicher Bestandteil der Pontebbanaachse/Südbahn.



**20 Semmering-Basistunnel neu**

Planung eines neuen Streckenabschnitts zwischen Gloggnitz und dem Raum Mürzzuschlag/Langenwang.



**24 Umbau Wien Westbahnhof**

Errichtung von Österreichs erster BahnhofCity mit einem 17.000 m² großen Einkaufszentrum, Büros und einem Hotel.



**32 Errichtung Lainzer Tunnel**

Errichtung des 12,8 km langen Lainzer Tunnels als Verbindungsstrecke zwischen der West-, Süd und Donauländebahn im Wiener Raum.

Das Diagramm zeigt zwei symmetrische Ansichten einer Straße mit einem zentralen Bereich, der als "Bauverbotsbereich 12,0 m" gekennzeichnet ist. Die maximale Baumhöhe ist als "max. Baumhöhe" markiert. Die Breite der Verkehrsflächen ist mit 4 m und 3 m angegeben.

ÖBB-Infrastruktur AG/Th. Schuh



# Bahnaffine Neophyten – die glorreichen Sieben

Die „ferrosexuellen“  
/„siderodromophilen“  
Pflanzen unter den  
Neophyten!



**Götterbaum** (*Alnus altissima*)



**Staudenknöterich** (*Fallopia* sp.)



**Robinie** (*Robinia pseudoacacia*)



# Bahnaffine Neophyten – die glorreichen Sieben



**Drüsiges Springkraut** (*Impatiens glandulifera*)



**Kanad. Goldrute** (*Solidago canadensis*)



# Bahnaffine Neophyten – die glorreichen Sieben



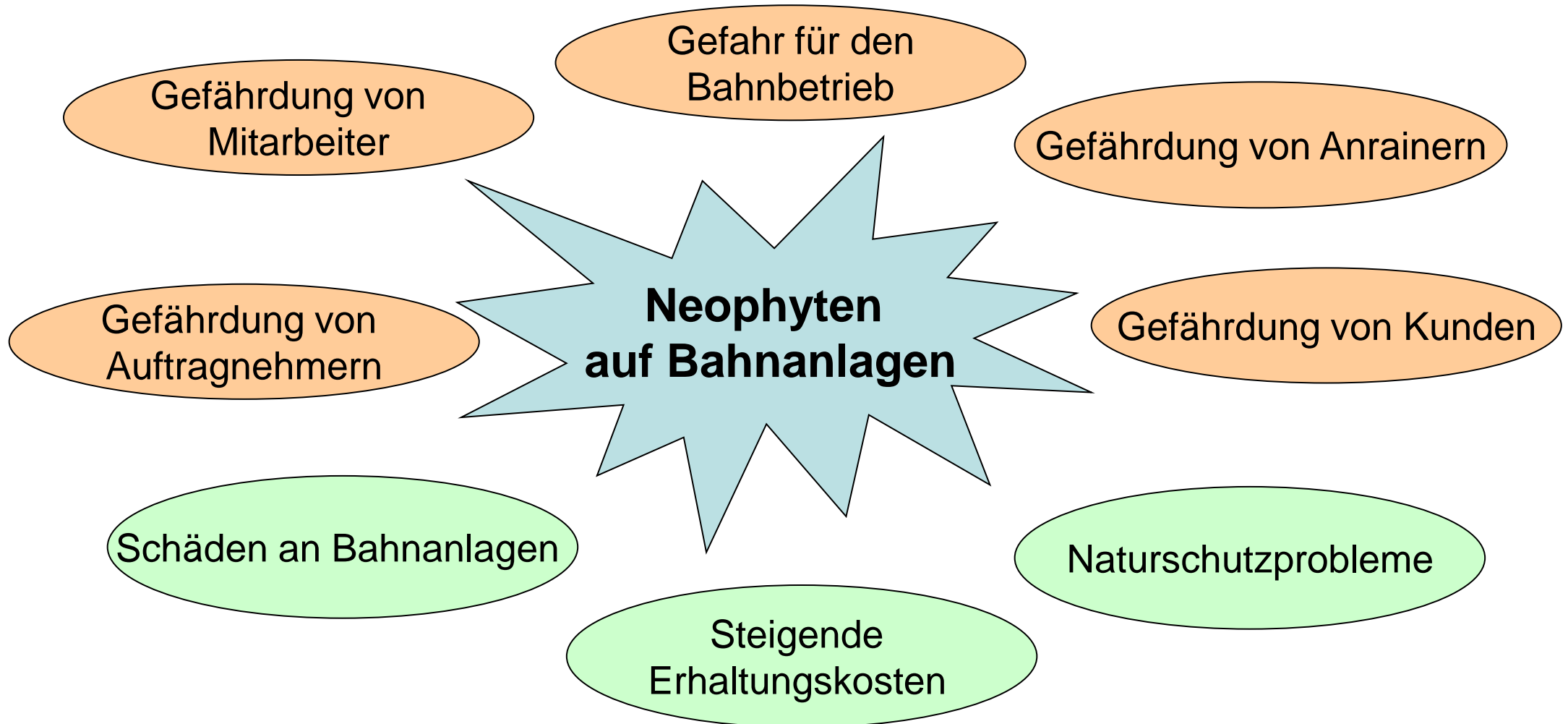
**Beifußambrosia** (*Ambrosia artemisiifolia*)



**Riesenbärenklau** (*Heracleum mantegazzianum*)



# Bahnaffine Neophyten – na und? Eh wurscht!

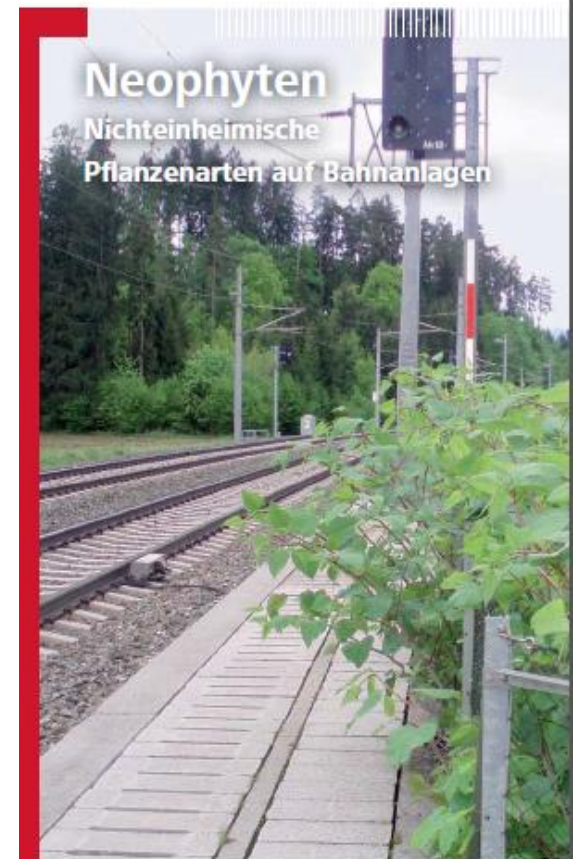




# Bahnaffine Neophyten – Was macht die Infra AG!



- Info Broschüre mit Praxistipps und begleitende Kampagne
- Schulung & Bewusstseinsbildung – Seminar Bahnökologie, FB Umwelt
- Kooperation mit Uni. Innsbruck, UBA, ÖBf, und ÖWAV
- Meldeblatt zu Erfassung von Fundorten
- Verortung gemeldeter Fundorte im Infra-GIS - Kartierungsdaten
- Berücksichtigung bei Überarbeitung interner Regelungen
- Beteiligung an Forschungsprojekt zur biolog. Bekämpfung des Götterbaumes
- Evaluierung von mechanisch, biologischen Maßnahmen auf einer Fläche im Ennstal
- Entfernung und Vernichtung auf ökologischen Ausgleichsflächen und bei Beeinträchtigung von Mitarbeitern, Kunden oder Anrainern



# Fachberatung Umwelt – za wos?

## Was ist bei invasiven Neophyten zu beachten?





# Fachberatung Umwelt – za wos?

## Was ist bei invasiven Neophyten zu beachten?





# Weitere Praxisbeispiele





# Weitere Praxisbeispiele



# Weitere Praxisbeispiele

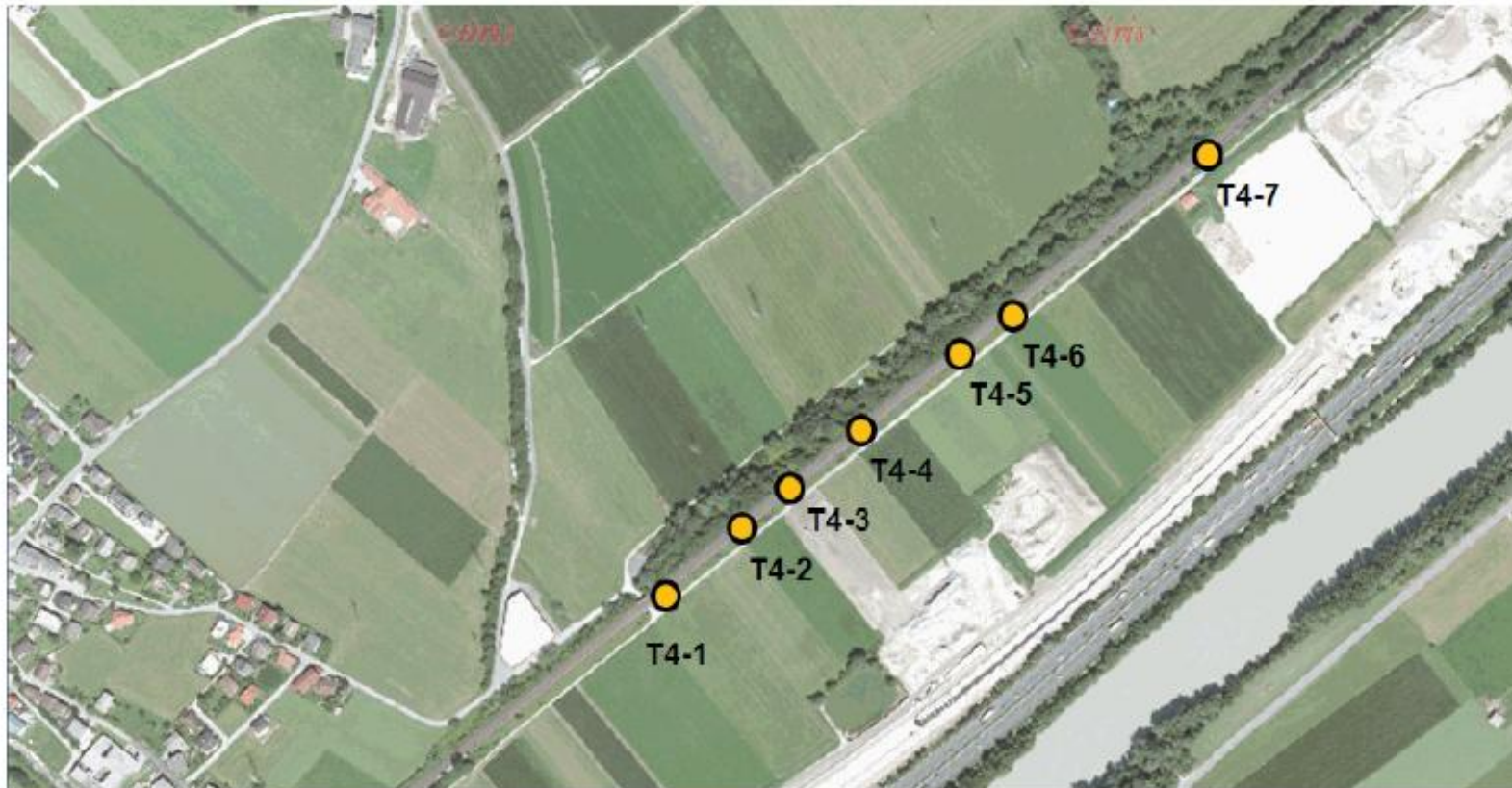
## Naturschutzrechtlicher Bescheid

22. Für alle Aufschüttungen ist vor der Schüttung der Neophytenbeauftragte des Landes zu befragen. Der Neophytenbeauftragte des Landes hat der BBT Anweisungen bei der Humusierung, Begrünung und Bepflanzung dieser Aufschüttungen zu geben...Diese Maßnahmen soll deshalb stattfinden, damit ein Einwandern von fremden Pflanzenarten hintangehalten werden kann.
23. Zur Dokumentation der Rekultivierungen... ist über den Zeitraum des Beginnes der Bauarbeiten bis 10 Jahren nach Beendigung der Rekultivierung der Neophytenbeauftragte des Landes Tirol jährlich beizuziehen. ...eine Dokumentation der Entwicklung im Bezug auf Neophyten hat jährlich in schriftlicher Form zu erfolgen...



# Weitere Praxisbeispiele

## Neophytenbekämpfung Bahndamm Stans - Jenbach



- Folie: Teilfläche T4-1 (65 m<sup>2</sup>)
- 4xMahd: Teilflächen T4-2 (320 m<sup>2</sup>), T4-5 (480m<sup>2</sup>)
- Vertikutieren: Teilflächen T4-3 (320m<sup>2</sup>);, T4-4 (400m<sup>2</sup>)
- Strauchbepflanzung: T4-6 (420m<sup>2</sup>), T4-7 (280m<sup>2</sup>)

**Nur Goldrute und  
Springkraut**



# Weitere Praxisbeispiele







**Danke für die Aufmerksamkeit!**